

Der Geschäftsverlauf im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2007

Überblick Der Aufschwung der deutschen Wirtschaft setzte sich auch im vierten Quartal 2006 fort. Eine gute Nachfrage aus dem Ausland, eine von der Mehrwertsteuer getriebene Nachfrage im Inland und nicht zuletzt die milde Witterung begünstigten das Wachstum der Wirtschaft in praktisch allen Bereichen.

Auch unser Geschäft konnte von diesen Faktoren profitieren. Mit einer Gesamtleistung von 3,9 Mio. € und einem Rohertrag von 2,0 Mio. € erreichte BNA das beste Quartalergebnis seit Gründung. Gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres entspricht das einer Zunahme der Gesamtleistung um 32 %, des Rohertrags um 79 %. Auch die Betriebsaufwendungen stiegen an und erreichten knapp 1,1 Mio. €. Der Anstieg blieb aber mit 6 % vergleichsweise gering. Betriebsergebnis und Vorsteuerergebnis liegen jeweils über einer Million Euro und sind damit deutlich besser als unsere Erwartungen.

Bereich Automation Der Bereich Automation konnte in starkem Maße von den günstigen Rahmenbedingungen, insbesondere der milden Witterung profitieren. Anders als in den Vorjahren, als frühe Winterbrüche die Bautätigkeit behinderten und so die notwendigen Vorleistungen für unser Gewerk fehlten, konnten wir in diesem Jahr praktisch alle für November und Dezember geplanten Aufträge planmäßig fertig stellen. Insgesamt schlossen wir 48 Projekte ab. Der Bereich Automation verbuchte für das vierte Quartal eine Gesamtleistung von 3,7 Mio. €.

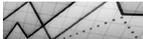
Auch die Nachfrage war, gemessen an den im November und Dezember sonst saisonal bedingt eher verhaltenen Auftragseingängen, recht erfreulich. Wir akquirierten Aufträge im Gesamtumfang von 2,2 Mio. €. Der Auftragsbestand zum 31.12. war mit 7,5 Mio. € gut.

Für die kommenden Monate erwarten wir im Bereich Automation ein ruhigeres Geschäft. Schwerpunkt unserer Arbeit werden längerlaufende Projekte sein. Die Umsätze und Erträge werden im Vergleich zum letzten Quartal deutlich zurückgehen und die teilfertigen Arbeiten im Gegenzug wieder anwachsen.

Bereich Netzwerke Auch der Bereich Netzwerke konnte die anziehende Binnennachfrage und die vorgezogenen Investitionen aufgrund der Mehrwertsteuererhöhung nutzen. Die Gesamtleistung erreichte 242 Tsd. €. Sie liegt damit um 67 % höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Der Rohertrag wuchs deutlich auf jetzt 96 Tsd. €. Neben dem Investitionsgeschehen trugen die Serviceleistungen ganz wesentlich zu dieser Entwicklung bei.

Für das kommende Quartal erwarten wir im Bereich Netzwerke eine Nachfrage nach Dienstleistungen auf weiter hohem Niveau. Daneben gibt es konkrete Anzeichen, dass auch nach der Mehrwertsteuererhöhung weitere Investitionen bei unseren Kunden anstehen. Wir erwarten deshalb wieder gute Hardwareumsätze.

Ausblick Nach dem fulminanten Start des Geschäftsjahres wird sich das Geschäft insgesamt deutlich beruhigen. Auch unter Berücksichtigung des sehr guten Quartalergebnisses erwarten wir nicht, dass das Jahresergebnis wesentlich von unserer Planung abweicht.

 Gewinn und Verlustrechnung* (in Tsd. €)	01.10.-31.12.06
Gesamtleistung	3.880,0
<i>Bereich Automation</i>	3.638,0
<i>Bereich Netzwerke</i>	242,0
Materialaufwand	1.837,5
Rohertrag	2.042,5
<i>Bereich Automation</i>	1.946,7
<i>Bereich Netzwerke</i>	95,8
sonstige betriebliche Erträge	55,5
Gesamtertrag	2.098,0
Betriebsaufwendungen	1.054,7
<i>Personalaufwand</i>	798,0
<i>Abschreibungen</i>	54,9
<i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i>	197,9
<i>sonstige Steuern</i>	3,9
Betriebsergebnis	1.043,3
Finanzergebnis	7,4
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.050,7
Ergebnis steuerlicher Maßnahmen	14,5
Ergebnis vor Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.065,2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	40,9
Jahresüberschuss / Vorläufiges Ergebnis	1.024,3

*) Die Gewinn- und Verlustrechnung basiert auf den Daten der eigenen Buchhaltung. Sie ist ungeprüft und enthält keine Wertberichtigungen, Abgrenzungen, Anpassungen von Rückstellungen usw. Irrtum vorbehalten.